

Inhalt der Tagung

Die deutsche Gesetzgebung wurde im Jahr 2004 an die EU-Richtlinie über die Prüfung bestimmter Pläne und Programme (SUP-RL) angepasst. Im Laufe des Gesetzgebungsverfahrens zur Novellierung des BauGB hatten die Verbände, Länder und Kommunen nach reger Diskussion Stellung bezogen. Die Planungspraxis steht nun vor der Aufgabe, insbesondere die neuen umweltrechtlichen Auflagen umzusetzen. Erste Erfahrungen liegen vor. Die Diskussion mit Fachleuten der Gesetzgebung, Rechtsprechung und Planung auf der Tagung wird die wichtigsten praxisrelevanten Fragen aufgreifen. Wie schon auf unseren Tagungen in den Vorjahren werden Experten der im Gesetzgebungsverfahren beratenden Kommission mitwirken. Die Tagung bietet den aktuellen Informationsstand. Sie will:

- eine Dokumentation über den aktuellen Stand der Umsetzung und Anwendung der BauGB-Novelle liefern,
- mit den Teilnehmern Probleme der Novelle aus Praxissicht diskutieren,
- Lösungsansätze für die Praxis herausarbeiten.

Ablauf der Tagung

23. März **Tagungsleitung:**
 Senatorin Dipl.-Ing.
 Gabriele Dönig-Poppensieker

- 11.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung
- 11.15 Uhr **Grußwort**
 Staatssekretär des BMVBW (angefragt)
- 11.30 Uhr **Plandurchführung und Planverwirklichung in der kommunalen Praxis**
 Norbert Portz, Beigeordneter des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, Bonn
- 12.15 Uhr **Aktuelle Rechtsprechung des OVG M-V zum BauGB**
 Michael Sauthoff, Vizepräsident des OVG Greifswald
- 13.00 Uhr Mittagspause

- 14.00 Uhr **Umweltprüfung – fachliche Aspekte**
 Prof. Dr. Reinhard Zöllitz-Möller, Greifswald
- 14.45 Uhr **Umweltprüfung – praktische Aspekte**
 Dipl.-Ing. Gabriele Dönig-Poppensieker
 Hansestadt Greifswald, Baudezernat
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr **Baurecht auf Zeit – rechtliche Aspekte**
 Prof. Dr. Michael Krautzberger, Bonn und Berlin
- 16.45 Uhr **Baurecht auf Zeit – praktische Aspekte**
 Dipl.-Ing. Gabriele Dönig-Poppensieker
 Hansestadt Greifswald, Baudezernat
- 17.30 Uhr **Resümee des ersten Tages**
 Prof. Dr. Michael Krautzberger, Bonn und Berlin
- 19.00 Uhr **Empfang im Pommerschen Landesmuseum** durch den Rektor der Universität, Prof. Dr. Rainer Westermann und den Oberbürgermeister der Hansestadt Greifswald Dr. Arthur König
 Imbiss

- 24. März** **Tagungsleitung:**
 Prof. Dr. Michael Krautzberger
- 09.00 Uhr **Grußwort**
 Präs. des OVG Greifswald, Hannelore Kohl
- 09.15 Uhr **Neueste Rechtsprechung des BVerwG zum Umwelt- und Naturschutzrecht**
 Prof. Dr. Bernhard Stüer, Münster und Osnabrück
- 10.00 Uhr **Entschädigungsfragen beim Baurecht auf Zeit**
 Prof. Dr. Joachim Lege, Greifswald
- 10.45 Uhr Kaffeepause

- 11.15 Uhr **Monitoring – rechtliche Aspekte**
 Prof. Dr. Wilhelm Söfker, BMVBW Berlin
- 12.00 Uhr **Monitoring – praktische Aspekte**
 Dipl.-Ing. Christine Schimpfermann,
 Stadt Regensburg
- 12.45 Uhr **Resümee der Tagung**
 Dipl.-Ing. Gabriele Dönig-Poppensieker
 Hansestadt Greifswald, Baudezernat
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.30 **Problemorientierter Stadtrundgang in der Hansestadt Greifswald**

alternativ:
Besichtigung der Energiewerke Nord in Lubmin (AKW-Rückbau, Ansiedlung neuer Industrien, Planungs- u. Umweltprobleme)

25. März Rundfahrt Fischland, Darß, Zingst

9.00-18.00 Uhr Fischland, Ahrenshoop, Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft, Prerow, Zingst: Naturerlebnis, Kultur, Ostsee
 Kostenbeitrag für die Rundfahrt: 25,- €

